## Friedenslicht aus Bethlehem 2020 Aussendung in Mitteldeuschland "Frieden überwindet Grenzen"



## Statement zur Durchführung der Friedenslichtaktion 2020:

Uns, dem Friedenslichtteam 2020 des VCP Mitteldeutschland e. V. und des DPSG Diözesanverbandes Magdeburg, ist die Verteilung des Friedenslichtes auch in diesem Jahr ein Anliegen. Wir haben uns dafür entschieden, die Veranstaltung als weitestgehend kontaktfreie Weitergabe des Friedenslichtes stattfinden zu lassen.

Denn wir wollen ein Zeichen für den Frieden setzen und möchten symbolisch dafür das Licht, nicht aber Corona, weitergeben.

Wir setzen mit der Aktion kein Zeichen gegen die Coronamaßnahmen. Wir werden die allgemein gültigen Regeln streng befolgen, und sie nicht im geschützten kirchlichen Rahmen ausreizen.

Darum stellen wir das Licht in möglichst vielen Orten zur Selbstabholung bereit. Auf diese Weise können Menschen risikofrei das Licht empfangen.

Dabei wissen wir, dass wir auch von Personen gesehen werden, die derzeitigen kirchlichen Aktionen skeptisch gegenüberstehen, wo die meisten sonstigen Veranstaltungen untersagt sind. Diesem Zweifel begegnen wir mit großer Umsicht bezüglich der geltenden Regeln und dem Hervorheben des positiven Anliegens der Aktion.

## Es gilt zu beachten, dass:

- mindestens die Vorschriften zur Eindämmung der Pandemie seitens Bund, Länder und Kirchgemeinden gelten, sowie die unten genannten eigenen eingehalten werden.
- diese Maßnahmen ein Mindeststandart sind, um das Friedenslicht risikofrei weitergeben zu können.

## Regeln für die Friedenslicht-Verteilung:

- Personen, die an der Aktion teilnehmen sind symptomfrei, fühlen sich gesund und hatten keinen Kontakt mit coronainfizierten Personen innerhalb der letzten 14 Tage bzw. sind negativ getestet worden. Sie haben die Kontakte zu anderen Personen innerhalb der letzten 14 Tage auf das Minimum begrenzt.
- Es fahren immer nur zwei Personen pro Auto. Das sind an jedem Tag dieselben.
- Zu allen weiteren Personen ist bei der Lichtübergabe der Abstand von 2m einzuhalten.
- Bei der Lichtübergabe ist eine Mund-Nase-Bedeckung ordnungsgemäß von allen Personen zu tragen.
- Die Lichtübergabe findet nicht in geschlossenen Räumen statt.
- Gesang wird unterlassen.
- Die entgegennehmenden Personen halten diese Vorschriften ebenfalls ein und sind dazu aufgefordert, sich auch danach nicht in der Gruppe zu versammeln und weiterhin die geltenden Coronaregelungen und -empfehlungen zu beachten.